

# Kuttis im Dezember

Von Kilika

## Advent Advent die Küche brennt

An einem verschneiten Sonntag Morgen erwachte Carrex aus seinem Schlaf und streckte sich dann müde. Er tapste in das Badezimmer und machte sich frisch. Als er aus dem Fenster blickte entdeckte er den Schnee, dann ging sein Blick zum Kalender und er wunderte sich. „da haben wir schon den ersten Advent“, ging es ihm durch den Kopf und mit dieser guten Laune die er gerade entdeckte machte er sich auf in die Küche und wollte das Frühstück für alle machen.

Nun stand er da mit einer rosa Schürze, die mal weiß war, und sah sich in der Küche um. Dann suchte er die Sachen zusammen. Jedoch hatte er keine Ahnung vom Kochen also ging er zurück in sein Zimmer und suchte seine Bücherregale ab.

Nachdem er ein Kochbuch zum Backen gefunden hatte machte er sich auf den Weg zurück in die Küche und wurde von Laskax gesehen. Dieser folgte ihm in die Küche und musterte ihn. „Na seit wann trägst du denn Rosa?“, fragte Laskax und musste sich das Lachen verkneifen. Carrex sah ihn dann an und seufzte. „Ich trage das seit dem alle unsere Küchenschürzen einen rosa Touch haben“, sagte er.

Laskax ging auf ihn zu und musterte die Sachen dann leuchteten seine Augen auf. „Darf ich dir helfen?“, meinte er und sah Carrex an, dieser zuckte nur mit den Schultern und warf Laskax eine Schürze zu. Mit etwas betröpelter Miene zog auch die Nummer 4 die rosa Schürze an und stand dann da.

„Na dann wollen wir mal, ich hoffe du kannst kochen“, sagte Laskax und sah Carrex an. „Wo denkst du hin ich kann doch nicht kochen, aber ich habe ein Kochbuch und da ist ein super Frühstück beschrieben, also halten wir uns einfach daran“, meinte er ganz sicher. „Okay dann schauen wir uns das an und teilen auf wer was macht“, meinte Laskax und Carrex blätterte die Seiten durch und schlug das Buch dann auf.

Es war ein Frühstück mit Pfannkuchen, frischen Brötchen, Rühreiern und Speck. „In Ordnung ich mache die Rühreier mit dem Speck und du die Pfannkuchen, die Brötchen können wir dann zusammen machen“, sagte Carrex und sah Laskax an, dieser nickte und suchte sich schon mal die Sachen zusammen.

So begab sich Carrex an den Herd und sah in das Buch. „Also wir sind fünf Leute“, murmelte er leise und nahm die Eier, dann schlug er sie in einer Schüssel auf und machte die Pfanne auf den Herd und kippte das Öl hinein und stellte sie an. Dann sah er in das Buch und mischte Gewürze in die Eier und schlug sie, jedoch flutschte ihm die Schüssel aus den Händen und die Eiermasse verteilte sich auf den Boden und an den Schränken. Carrex fluchte und sammelte die Schüssel wieder auf, spülte sie an und fing neu an, in der zwischenzeit wurde das Fett immer heißer.

Laskax schaute in das Buch und las die das Rezept durch als die Eipampe auch darauf landete und es undeutlich werden lies. So nahm er die Zutaten die da standen und

schmiss alles in eine Schüssel. Beim mixen knackte und krachte es schon, da Laskax im Buch komplette Eier las hatte er diese auch mit Schale in die Schüssel gemacht.

Das Fett begann nun an zu qualmen und wurde immer heißer, jedoch versuchte Carrex gerade Salz aus seiner Eimasse zubekommen da ihm der Deckel des Salzstreuers abgefallen war. Dann nahm er wenigstens schon mal den Speck und gab diesen in das heiße Fett, das Fett spritzte in alle Ecken und auch an die Gardienen, diese fingen daraufhin Feuer und Carrex sah drauf. „So ein Mist“ Er rannte zum Waschbecken und füllte seine Schüssel in der er die Eier hatte mit Wasser und schüttete auf das Feuer. Als das Wasser auf das Fett traf spritzte es mehr und das Feuer verbreitete sich mehr in der Küche.

Laskax sah nun auf und seine Augen weiteten sich geschockt. „Wir müssen es löschen!“, schrie Laskax laut. „Was meinst du eigentlich was ich hier versuche?“, fauchte Carrex und sah sich um. Dann nahm er die Sprühsahne die da stand und versuchte es damit zu löschen, jedoch erhielt er von Laskax nur einen fragenden Blick. „Was denn Feuerlöscher sprühen auch weißes Zeug“, gab Carrex nur als Antwort und das Feuer loderte weiter.

Durch den Lärm und den Geruch erwachten nun auch Xemnas, Xhiinac und Xeros auf und stürmten den Geruch nach. Xemnas Augen weiteten sich als er das lodernde Feuer sah und mitten drin Carrex der die Schüssel mit dem Teig für die Pfannkuchen auf den Kopf hatte und Laskax der versuchte das Feuer mit Eis zu löschen, doch das Eis zerdampfte an den heißen Flammen.

Xeros holte den Feuerlöscher und löschte nun das lodernde Feuer und auch Laskax und Carrex gleich mit. Nun standen die Beiden mit weißen Schaum da und Carrex hatte die Pfannkuchenmasse in den Haaren hängen. Xemnas atmete tief durch. „Ihr werdet hier alles wieder in Ordnung bringen und den Raum erst wieder verlassen wenn er so aussieht wie vorher, ich will keinen Rußfleck oder sonst irgendwas noch vorfinden. Sonst verbrenne ich alle Bücher von Carrex und Laskax dir verbrenne ich deinen Bogen“, meinte er ernst und verlies mit den anderen Beiden dann wieder die Küche.

Nachdem Laskax und Carrex dann die Küche fertig hatten war es schon spät in der Nacht, die Beiden gingen sich selber waschen und sanken dann tot müde in ihre Betten.